



Anforderungsprofil - Einzelprofil
(Masterprofil - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-333

Gültig ab: 01.06.2022

Bezeichnung des Arbeitsgebietes:

Fachkoordinator/Fachkoordinatorin Befehls- und Leitstellen

Dienststelle(n):

Dir ZS IKT B 2

Amtsbezeichnung(en):

AR/ARin

Besold./Vergütungen:

A 12

Verbleib bei:

Dir ZS IKT B

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes
(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

- Sicherstellung eines zuverlässigen und (teilweise hoch-)verfügbaren Betriebs der Informationstechnik sowohl im Bereich der Polizei Berlin als auch der Schnittstellen zu anderen Länder- und Bundesbehörden.
- Koordinierung und fachliche Beratung hinsichtlich der Planung und Bereitstellung von Leit- und Befehlsstellentechnik (zum Beispiel Koordinierungsaufgaben im Zusammenhang mit der KLSt, LaStDF, BDBOS).
- Erarbeitung von technischen Lösungsvorschlägen auf Grundlage von Anwenderforderungen im Zusammenhang mit ingenieurmäßiger Tätigkeiten und Bedarfsanalysen.
- Erstellung komplexer Planungs- und Ausschreibungsunterlagen, Leistungsverzeichnissen sowie Bewertung von Angeboten.
- Erstellung von Fachkonzepten (Betriebskonzept, Schulungskonzept, technisches Fachkonzept) im Rahmen des Aufgabengebietes
- Erprobung neuer Technik und Technologien und die damit verbundene Marktbeobachtung, Bewertung und Analyse.
- Anleitung, Begleitung und Koordinierung ausführender Fachdienststellen und Fremdfirmen bei der Realisierung von Aufträgen, sowie Abnahme der Leistungen von Fremdfirmen und Durchführung von Informationsveranstaltungen.
- Erhebung der Bedarfe innerhalb der Behörde.
- Aus- und Bewertung der Bedarfe.
- Strukturierung und Priorisierung der Anforderungen bis zur Entscheidungsreife.
- Methodische Begleitung in der Umsetzungsphase und Realisierungsprozess (Leistungsbeschreibung, Pflichtenheft, Begleitung Vergabe, Testszenarien u.s. w.).
- Abschluss mit Einsatz im Echtbetrieb.

Besondere Hinweise: Überwiegendes Arbeiten am Bildschirmarbeitsplatz, Koordinierungsarbeiten, Mitarbeit in Projekten, Fachausschüssen und Gremien. Planungs- und Projektierungsaufgaben für IKT-Systeme sind keine Routinetätigkeiten, sondern bedürfen ein hohes Maß an geistiger Kreativität. In der Regel stehen verschiedene Lösungsansätze und Techniken zur Verfügung, so dass die Entscheidungsfindung für geeignete Vorgehensweisen und optimale Lösungen ausgeprägte Flexibilität und Anpassungsfähigkeit beim Planenden erfordert.

2. Formale Anforderungen

Erfüllung der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für die Beamtinnen und Beamten des ersten Einstiegsamtes der Laufbahngruppe 2 des technischen / bautechnischen Verwaltungsdienstes.

3. Leistungsmerkmale

Gewichtungen:

4 = unabdingbar; 3 = sehr wichtig; 2 = wichtig; 1 = erforderlich

3.1 Fachkompetenzen


Anforderungsprofil - Einzelprofil
 (Masterprofil - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-333

Gültig ab: 01.06.2022

3.1.1 Kenntnisse im Haushaltsrecht (LHO Teil I, Teil II §§ 11 und 24, Teil III 33 37, 54 und 55, AV LHO, der einschlägigen Vergabe-, Rechts- und Vertragsvorschriften wie VOL/A Abschnitt 1 §§ 1-3, 7, 16 und Abschnitt 2 §§ 1-3 EG, 8 EG und 19 EG, UfAB Teil B)	4	3 X	2	1
3.1.2 Kenntnisse zu den Aufgaben und Beteiligungsrechten der Beschäftigungsvertretungen §§ 70 PersVG, §§ 2,3,9-12, 17 und 18 LGG, Frauenförderplan der Polizei Berlin, §§ 164, 167, 178,182, 207 und 208 SGB IX, VV Inklusion behinderter Menschen sowie §§ 1,2,3 und 10 des Landesgleichberechtigungsgesetzes (LGBG), §§ 1,2,4,7,8,12 und 17 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) und § 4 des Gesetzes zur Regelung von Partizipation und Integration in Berlin (PartIntG)	4	3 X	2	1
3.1.3 Kenntnisse verwaltungsspezifischer Standards (GGO I)	4	3 X	2	1
3.1.4 Kenntnisse auf dem Gebiet der IKT	4	3 X	2	1
• Überblick über aktuelle Verfahren und Technologien der IK-Technik • moderner Bauelemente • Tendenzen der technischen Fortentwicklung				
3.1.5 Datentechnik	4	3 X	2	1
• Hardware und Software / Betriebssysteme • Client- / Serversysteme • Datenbanken • Internet- und Security-Technologien				
3.1.6 Hochfrequenztechnik	4 X	3	2	1
• BOS-Digitalfunk • Messtechnik für Digitalfunk • Technologieentwicklungen in den Wireless-, Bluetooth- und DECT-Bereichen				
3.1.7 Grundlagen zu den Möglichkeiten komplexer heterogener Kommunikationsnetze	4	3 X	2	1
• LAN-Technologien (z. B. strukturierte Verkabelung in Polizeidienststellen) • Übertragungstechnologien (z. B. UMTS und LTE) • Elektromagnetischer Verträglichkeit • Voice over IP (VoIP)-Technologie				
3.1.8 Kenntnisse der Standardsoftwareprodukte (Word, Excel, PowerPoint, Access, Outlook)	4	3 X	2	1
3.1.9 Kenntnisse auf dem Gebiet der Audio- und Videotechnik	4 X	3	2	1
3.1.10 Kenntnisse auf dem Gebiet der Steuer- und Regelungstechnik	4	3 X	2	1
3.1.11 Kenntnisse der verschiedenen Leistungsphasen der HOAI insbesondere des § 15 HOAI	4	3 X	2	1
3.1.12 Englischkenntnisse in Bezug auf IK-Technik	4	3 X	2	1
3.1.13 Kenntnisse über aufgabenrelevante Gesetze (z.B. Anforderungen an die Gestaltung	4	3	2	1

Anforderungsprofil - Einzelprofil (Masterprofil - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-333

Gültig ab: 01.06.2022

von Bildschirm- und Büroarbeitsplätze insbesondere der Punkt 7 des Leitfadens der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) für die Gestaltung von Bildschirm- und Büroarbeitsplätzen. Normen (EN, DIN, VDE, EMVG usw.) und Richtlinien insbesondere Fachkenntnisse der EMVG - (Elektromagnetische-Verträglichkeit-Gesetz vom 14. Dezember 2016), 2014/30/EU elektromagnetische Verträglichkeit. 2014/30/EU: Richtlinie 2014/30/EU des europäischen Parlaments und Rates vom 26. Februar 2014 zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit, DIN VDE 0100-717: Errichten von Niederspannungsanlagen, Teil 7-717: Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art - Ortsveränderliche oder transportable Baueinheiten

X

3.1.14 Kenntnisse über Datensicherheit und Datenschutz insbesondere Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG) Teil 1 Kapitel 1, Teil 2 Kapitel 2 §§ 17 - 22, Kapitel 4 §§ 48 63, BSI

4 3 2 1
X

3.1.15 Kenntnisse über die Aufbau- und Ablauforganisation der Polizei Berlin und der Landesverwaltung sowie der behördeninternen/-externen Kommunikationswege

4 3 2 1
X

3.2 Persönliche Kompetenzen

3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit

4 3 2 1
X

► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.

- erfüllt auch unter erschwerten Bedingungen (z.B. Zeitdruck, wechselnde Arbeitsbedingungen, vorübergehend erhöhter Arbeitsanfall) die Aufgaben
- hält das eigene Wissen aktuell und ist bereit und in der Lage, neues dazuzulernen
- zeigt sich neuen Entwicklungen/Aufgaben gegenüber interessiert und aufgeschlossen
- kann sich auf neue/unvorhergesehene Situationen einstellen
- erfasst die Bedeutung von Informationen und nutzt diese für die eigene Aufgabenerledigung

3.2.2 Organisationsfähigkeit

4 3 2 1
X

► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.

- setzt bei der Aufgabenbewältigung zeitliche und inhaltliche Prioritäten
- plant die gesamte Aufgabenerledigung systematisch, z.B. hinsichtlich Zeit, Menge, Material, Personal, Inhalt
- erledigt die übertragenen Aufgaben gründlich, zuverlässig und termingerecht

3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung

4 3 2 1
X

► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.

- setzt sich klare Arbeitsziele und koordiniert die einzelnen Arbeitsschritte
- setzt die zur Verfügung stehenden Ressourcen angemessen ein
- bezieht klare Standpunkte und kann diese anderen gegenüber vertreten

3.2.4 Entscheidungsfähigkeit

4 3 2 1

**Anforderungsprofil - Einzelprofil**
(Masterprofil - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-333

Gültig ab: 01.06.2022

► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.

X

- entscheidet sach- und situationsgerecht
- entscheidet rechtzeitig und eigenständig innerhalb der Zuständigkeit
- analysiert/beurteilt Sachverhalte, wägt die Auswirkungen eigener Entscheidungen ab
- stellt Entscheidungen transparent dar

3.3 Sozialkompetenzen**3.3.1 Kommunikationsfähigkeit**

4 3 2 1

► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.

X

- drückt sich schriftlich/mündlich klar und verständlich aus
- hört anderen aufmerksam zu, lässt sie ausreden und räumt ihnen die nötige Gesprächszeit ein
- kann den Kontakt zu anderen herstellen und halten
- argumentiert präzise, sachlich und überzeugend
- reagiert auf die individuellen Belange anderer einfühlsam
- ist in der Lage, Gesprächsverläufe ergebnisorientiert und zielgerichtet zu steuern

3.3.2 Kooperationsfähigkeit

4 3 2 1

► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.

X

- arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen / im Team zusammen
- geht auf andere ein, berücksichtigt deren Meinungen/ Interessen
- verhält sich kompromissbereit
- bringt Probleme, Konflikte, kritische Situationen zur Sprache und versucht, gemeinsame Lösungen und Wege zu finden

3.3.3 Dienstleistungsorientierung

4 3 2 1

► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen.

X

- versteht die eigene Tätigkeit als Dienstleistung/Service und stellt das Handeln darauf ein
- informiert und berät sach- und fachgerecht
- hält Termine/Absprachen ein und bearbeitet Anliegen zügig
- verhält sich freundlich und angemessen, auch in schwierigen Situationen

3.3.4 Diversity-Kompetenz

4 3 2 1

► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und

X

**Anforderungsprofil - Einzelprofil**
(Masterprofil - gemäß AV BAVD)

Profil-Nr. 3038-22-333

Gültig ab: 01.06.2022

geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.

- berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen
- toleriert Menschen in ihrer Vielfalt und ist diesen gegenüber aufgeschlossen
- verhält sich respektvoll/vorurteilsfrei und wertschätzend
- achtet auf einen diskriminierungsfreien Umgang
- zeigt Offenheit gegenüber unterschiedlichen Lebensweisen sowie unterschiedlichem Leistungsvermögen

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz

4	3	2	1
		X	

► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG

1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,

2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie

3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.

- hat Kenntnisse über die Vielfalt der Lebenssituationen, Lebensstile und Erfahrungen von Menschen mit Migrationsgeschichte und berücksichtigt diese
- ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung

3.4 Führungskompetenzen

entfällt